

ICE CROSS DOWNHILL WELTMEISTERSCHAFT

Offizielles Regelbuch 2011

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright: Red Bull Crashed Ice, Salzburg, Österreich, 2010.

Teile oder Passagen dieses Buches dürfen ohne das schriftliche Einverständnis der Red Bull Crashed Ice World Championship nicht verwendet oder kopiert werden.

1. Allgemeine Informationen

Red Bull Crashed Ice ist die "Offizielle Ice Cross Downhill Weltmeisterschaft".

2011 umfasst die Weltmeisterschaft vier Veranstaltungen in folgenden Ländern:

Deutschland - München (15. Januar)

Niederlande - Valkenburg (05. Februar)

Russland - Moskau (26. Februar)

Kanada - Quebec (19. März)

Den Wettkampfteilnehmern werden nach jedem Event individuelle WM-Punkte für die Gesamtwertung gutgeschrieben. Weltmeister wird derjenige Teilnehmer, der nach dem letzten Event über die größte Punktzahl verfügt. Dabei gelten folgende Bedingungen:

- Alle gewerteten Ergebnisse einer Saison werden addiert
- Es gibt kein Streichresultat
- Bei Gleichstand entscheidet die Anzahl der "Ersten-Plätze". Wenn es nach diesen immer noch unentschieden steht, entscheidet die Anzahl der „Zweiten Plätze“, usw. Wenn dann immer noch Gleichstand herrscht, entscheidet das bessere Resultat im Shoot Out.

Bei jedem Weltmeisterschafts-Event gibt es für die ersten acht Plätze ein Preisgeld. Ein zusätzliches Preisgeld wird nach dem Ende des letzten Rennens für die ersten Vier im Gesamtklassament ausgezahlt.

Punkteverteilung bei jedem einzelnen WM-Event:

Pos.	%	Points	Pos.	%	Points	Pos.	%	Points	Pos.	%	Points
1	100	1000.000	26	5.0	50.000	51	1.52	15.200	76	0.77	7.700
2	80	800.000	27	4.5	45.000	52	1.49	14.900	77	0.74	7.400
3	70	700.000	28	4.0	40.000	53	1.46	14.600	78	0.71	7.100
4	60	600.000	29	3.6	36.000	54	1.43	14.300	79	0.68	6.800
5	50	500.000	30	3.2	32.000	55	1.40	14.000	80	0.65	6.500
6	44	440.000	31	2.8	28.000	56	1.37	13.700	81	0.62	6.200
7	38	380.000	32	2.6	26.000	57	1.34	13.400	82	0.59	5.900
8	32	320.000	33	2.4	24.000	58	1.31	13.100	83	0.56	5.600
9	26	260.000	34	2.2	22.000	59	1.28	12.800	84	0.53	5.300
10	25	250.000	35	2.0	20.000	60	1.25	12.500	85	0.50	5.000
11	24	240.000	36	1.97	19.700	61	1.22	12.200	86	0.47	4.700
12	23	230.000	37	1.94	19.400	62	1.19	11.900	87	0.44	4.400
13	22	220.000	38	1.91	19.100	63	1.16	11.600	88	0.41	4.100
14	21	210.000	39	1.88	18.800	64	1.13	11.300	89	0.38	3.800
15	20	200.000	40	1.85	18.500	65	1.10	11.000	90	0.35	3.500
16	19	190.000	41	1.82	18.200	66	1.07	10.700	91	0.32	3.200
17	14	140.000	42	1.79	17.900	67	1.04	10.400	92	0.29	2.900
18	13	130.000	43	1.76	17.600	68	1.01	10.100	93	0.26	2.600
19	12	120.000	44	1.73	17.300	69	0.98	9.800	94	0.23	2.300
20	11	110.000	45	1.70	17.000	70	0.95	9.500	95	0.20	2.000
21	10	100.000	46	1.67	16.700	71	0.92	9.200	96	0.17	1.700
22	9.0	90.000	47	1.64	16.400	72	0.89	8.900	97	0.14	1.400
23	8.0	80.000	48	1.61	16.100	73	0.86	8.600	98	0.11	1.100
24	7.0	70.000	49	1.58	15.800	74	0.83	8.300	99	0.08	0.800
25	6.0	60.000	50	1.55	15.500	75	0.80	8.000	100	0.05	0.500

Ein aktualisiertes WM-Ranking wird nach jedem Event auf www.redbullcrashedice.com veröffentlicht. Zusätzlich wird es eine Rangliste nach Nationen geben. In dieser sogenannten „Nations Cup-Wertung“ werden die besten drei Resultate pro Nation pro Event addiert. Bei dieser Wertung gibt es kein Streichresultat.

2. Wie qualifiziert man sich für ein Weltmeisterschafts-Event?

a) Nationale Qualifikations-Events der Gastgeber-Länder (GER, NED, RUS, CAN)

Jeder, egal welcher Nationalität, kann an diesen Events teilnehmen. Die besten 100 Teilnehmer der Qualifikations-Events sind für das nationale „Shoot Out“ des WM-Events des entsprechenden Gastgeber-Landes zugelassen. Allgemeine Informationen und Details zur Registrierung gibt es unter www.redbullcrashedice.com.

b) Top 32

Die besten 32 des WM-Rankings (= Abschlusswertung des Vorjahres + Resultate im laufenden Jahr) erhalten einen persönlichen Startplatz für das nachfolgende WM-Event. Die Registrierung muss über www.redbullcrashedice.com bis spätestens 10 Tage vor dem offiziellen Datum des Finales des nachfolgenden WM-Events erfolgen.

c) Nationales Kontingent

Jede Nation kann ein nationales Kontingent festlegen. Alle Nationen besitzen einen „Basis-Platz“ für ihr nationales Kontingent. Bestimmte Nationen erhalten ein höheres Kontingent (siehe Tabelle unten). Diese zusätzlichen Plätze haben Gültigkeit für ein Jahr und werden im Laufe der Saison nicht neu berechnet.

Kalkulation für 2011

Nation	Plätze
GER	3
NED	3
RUS	3
CAN	3
CZE	3
SWE	3
FIN	3
SUI	3
USA	3
SVK	2
AUT	2

Kontaktadressen und Details zu den Auswahlkriterien gibt es unter www.redbullcrashedice.com.

d) Wildcards

Pro Weltmeisterschafts-Event wird ein Maximum von 10 + 10 Wildcards (nationale und internationale Athleten) ausgegeben.

3. Wettkampfteilnehmer/Ausschlussklausel

Jeder Teilnehmer muss das 16. Lebensjahr (in Kanada das 18. Lebensjahr) vollendet haben, bevor das Event beginnt (maßgeblich ist der Zeitpunkt der Qualifikation). In GER, NED und RUS können Teilnehmer unter 18 Jahren nur mit einer Erlaubnis ihrer Eltern oder einer schriftlichen Einverständniserklärung eines gesetzlichen Vertreters antreten.

Frauen können unter denselben Bedingungen teilnehmen wie Männer. Bei mehr als 8 Teilnehmerinnen, wird es eine eigene Frauen-Wertung geben. Bei weniger als 8 Teilnehmerinnen wird es keine extra Wertung geben, sondern nur „ein“ gemeinsames Event. Es wird kein WM-Ranking der Damen geführt.

Jeder Teilnehmer muss vor Beginn der Veranstaltung die Haftungsausschlussklausel (Disclaimer) des Events unterzeichnen. Ohne die Unterschrift des Disclaimers wird der Start nicht erlaubt.

Mit der Unterschrift des Disclaimers bestätigt der Wettkampfteilnehmer, dass

- er/sie auf eigenes Risiko teilnimmt
- er/sie eine persönliche und gültige Unfall-Versicherung besitzt
- er/sie die offiziellen Regeln des Wettkampfs akzeptiert

4. Equipment

Helm

Jeder Teilnehmer muss, während er sich auf der Eisbahn befindet, über den kompletten Zeitraum hinweg einen von einer der folgenden Organisationen (CE Certification, Hockey Equipment Certification Council (HECC) oder Canadian Standards Association (CSA)) anerkannten Hockey-Helm mit Gesichtsschutz tragen. Das integrierte Blickfeld sollte nicht größer als 3.5" x 2' (8,89cmx5,08cm) sein. Erlaubt sind auch MotoX oder MTB Downhill-Helme mit Schutzbrillen, die von einer der nachfolgenden Organisationen (CPSC Bicycle Safety Standard Certified, ASTM DH Certified, CE EN1078) anerkannt werden. Der Kinngurt muss fachgerecht angelegt sein.

Handschuhe

Die Handschuhe der Teilnehmer müssen mit Schutzprotektoren auf der Handoberfläche und am Handgelenk versehen sein. Die Handfläche darf nicht ablösbar sein.

Skates

Die Wettkampfteilnehmer müssen „Ice Hockey Skates“ mit Sicherheitskufen tragen.

Kufen

Die Kufen dürfen keine spitzen Enden haben.

Weitere Schutzbekleidung

Die Ausrüstung des Teilnehmers muss aus einem Brustschild, einem Schulterschutz, Ellbogenschützern, Hosen (Hockey-Hosen, MX-Hosen, Rollerblade- oder langen Hockey-Hosen) mit Plastikpolstern sowie Knie- und Schienbein-Schonern bestehen.

Sogenannte „Course Marshalls“ überprüfen permanent im eigenen Ermessen den Parcours und den Zielraum nach jeglichen Ausrüstungsgegenständen. Sollte sich herausstellen, dass ein Wettkampfteilnehmer verantwortlich für den Verlust von Equipment-Gegenständen war, wird dieser disqualifiziert und mit Punkten entsprechend Regel Nummer 10 belegt.

Wenn ein Teilnehmer seinen Helm verliert, muss er den Lauf unterbrechen und darf den Lauf erst dann fortsetzen, wenn er den Helm wieder aufgesetzt hat. Wenn der Fahrer nicht stoppt, wird er automatisch disqualifiziert.

Jegliche Schutz-Ausrüstung – ausgenommen die Handschuhe und der Kopfschutz – müssen unter der Uniform (Trikot und Hose) getragen werden. Siehe „erforderliches Equipment“ am Ende des Regelbuchs.

5. Der Zeitplan eines Weltmeisterschafts-Events

Red Bull Crashed Ice-Veranstaltungen werden in der Regel über einen Zeitraum von drei Tagen durchgeführt:

Tag 1 . National Shoot Out

Athleten-Briefing, Training und nationales Shoot Out (Einzelzeitfahren gegen Zeit)

Tag 2 . Internationales Shoot Out sowie Ausscheidungsrunde

Athleten-Briefing, Training, internationales Shoot Out und Ausscheidungsrunde (im „heat-Format“, 4er Duell)

Tag 3 . Finals

Athleten-Briefing, Training und Finals (im „heat-Format“, 4er Duell)

In den Shoot Outs starten die Teilnehmer einzeln. Die Zeit wird genommen und die 64 Schnellsten der beiden Shoot Outs werden zur Ausscheidungsrunde am Freitagabend zugelassen (mit einem Maximum von 128 Athleten).

Unter bestimmten Umständen kann ein Red Bull Crashed Ice-Event auch an zwei Tagen oder sogar an einem Tag ausgetragen werden. Die Programmpunkte Training, Shoot Out und Finale werden beibehalten.

6. Start-/Bib-Nummer

Während des Events ist es verpflichtend, das Trikot zu tragen, das von den Veranstaltungsorganisatoren zur Verfügung gestellt wird.

Ergänzend zu den Trikots werden die Athleten mit Helm-Nummern versorgt, die am Helm befestigt werden müssen (2 Nummern an den Seiten, 1 Nummer vorne).

In den „heats“ werden die Teilnehmer zusätzlich mit farbigen Trikots (rot – blau – gelb – silber) versorgt. Diese werden vor jedem Lauf verteilt.

7. Athleten-Briefing

Die Teilnahme am Athleten-Briefing ist für alle Teilnehmer verpflichtend. Zeit und Ort werden rechtzeitig mitgeteilt.

8. Kontakt / Disqualifikation

Störungen durch Halten, Stoßen, Schlagen und absichtliche Behinderungen, die dazu führen, dass ein Wettkampfteilnehmer langsamer wird, stürzt oder vom Parcours abkommt, führen automatisch zu einer Disqualifikation.

Unvermeidbarer, zufälliger Kontakt kann akzeptabel sein. Wiederholungsrennen aufgrund von absichtlichen Berührungen sind nicht erlaubt. Wenn ein Athlet aufgrund eines absichtlichen Kontakts disqualifiziert wird, wird er/sie automatisch auf den letzten Rang dieser Runde platziert. Alle Übertretungen durch Berührungen werden vom Wettkampfkomitee in eigenem Ermessen geahndet. Disqualifikationen werden unmittelbar nach jedem Lauf in einem festgelegten Bereich im Ziel oder Startbereich des Parcours mitgeteilt.

9. Protest / Videobeweis

Ein Protest muss beim Wettkampfdirektor und/oder bei anderen Mitgliedern des Kampfgerichts oder einer vorher bestimmten Person im Zielbereich eingelegt werden, bevor der nächste Lauf beginnt. Danach werden keine Proteste mehr akzeptiert. Für jeden offiziellen Protest wird eine Gebühr von 100 US-Dollar (oder dem Äquivalent in der Landeswährung) berechnet. Wenn möglich, wird bei jedem Event das Videomaterial zur Hilfe genommen.

10. Gesamtwertung

Die ersten Vier werden nach ihren Positionen im Finale platziert. Die Plätze fünf bis acht werden nach der jeweiligen Platzierung im kleinen Finale zugeordnet. Alle verbleibenden Athleten werden nach der Runde ihres Ausscheidens (z.B. im Viertelfinale) und ihrer dort erreichten Zeit platziert (Die Teilnehmer im Viertelfinale auf den Plätzen 9-16 werden analog ihrer Shoot-Out-Zeiten klassifiziert). Dies gilt auch für die Athleten, die sich nicht für die Finals qualifiziert haben.

Falls ein Athlet in der Runde der letzten 128, oder 64 oder 32 oder 16 nicht startet, wird er automatisch als 128. oder 64. oder 32. oder 16. gewertet. Wenn zwei oder mehr Athleten nicht starten, werden sie auf Rang 127/128 (63/64 oder 31/32 oder 15/16) je nach ihrer Zeit im Shoot Out gewertet, usw. Reihenfolge: DNF/DSQ (sportliche Disqualifikation) 1st, DSQ (absichtlicher Kontakt, etc.) 2nd, and DNS 3rd.

11. Athleten-Vertreter

Bei jedem Weltmeisterschafts-Lauf wird ein Vertreter der Athleten als Verbindungsmann zwischen den Startern und dem Wettkampfgericht eingesetzt. Diese Person wird von den 64 Finalteilnehmern am Samstag gewählt.

12. Sponsoring und Werbung

Die Trikots werden vom Organisationskomitee gestellt. Bei den Weltmeisterschafts-Läufen gibt es auf den Trikots zwei Flächen (jeweils 12x8 cm groß) für die persönlichen Sponsoren der Athleten.

Das Organisationskomitee hat das Recht, Werbung auf drei Flächen (jeweils mit der Maximalgröße 6x5 cm) auf den Helmen der Athleten zu positionieren. Werbung auf der restlichen Ausrüstung ist zulässig, wenn dadurch die Sicht auf die Startnummer nicht beeinträchtigt wird. Nicht gestattet ist dagegen die Werbung für Zigaretten oder Betäubungsmittel auf der Wettkampfbekleidung (Trikot, Hose). Alle persönlichen Sponsoren müssen dem Organisationskomitee im Vorfeld des Events mitgeteilt werden.

13. Abbruch

Wenn eine Veranstaltung abgebrochen werden muss, zählen die Ergebnisse der letzten vollständigen Runde (inklusive Ausscheidung, Runde der letzten 128, Runde der letzten 64, Runde der letzten 32, Runde der letzten 16, Runde der letzten 8 und Finale) als Endergebnis. Wenn die Veranstaltung nach dem Start der „heats“ abgebrochen werden muss, zählen die Zeiten aus der Ausscheidungsrunde als Endergebnis. Die Punkte werden dementsprechend vergeben. Preisgeld wird nur gezahlt, wenn das gesamte Event stattgefunden hat.

Unter besonderen Umständen sind Änderungen vorbehalten.

Informationen zu den Weltmeisterschafts-Läufen und mehr Details immer aktuell unter www.redbullcrashedice.com